



British Chamber of Commerce in Germany

Presseinformation

18. März 2010

Studie: Unternehmen bewerten ihre wirtschaftliche Situation positiv Rund die Hälfte der Unternehmen wollen noch in 2010 neue Mitarbeiter einstellen – hohe Erwartungen im Bereich regenerativer Energien

Berlin, 18. März 2010. Die britische und deutsche Wirtschaft bewertet das noch junge Jahr 2010 positiv. Dies belegt eine Befragung, die sich an über 3500 Mitarbeiter aus den Führungsebenen der 1100 Mitgliedsunternehmen der British Chamber of Commerce in Germany richtete. Rund 250 davon meldeten sich zu Wort – mit einem eindeutigen Ergebnis:

- 46,5 Prozent rechnen im Verlauf des Jahres 2010 mit einem wirtschaftlichen Aufschwung in Europa.
- 66,6 Prozent der Befragten rechnen mit einer Verbesserung der wirtschaftlichen Situation ihres Unternehmens.
- 46,4 Prozent der Befragten gehen davon aus, dass ihr Unternehmen 2010 weitere Arbeitskräfte einstellen wird.

Große Erwartungen an die Rolle regenerativer Energien

Die British Chamber of Commerce in Germany widmet sich kontinuierlich relevanten wirtschaftlichen Themen und richtet Konferenzen, Fachkongresse und Podiumsdiskussionen in allen deutschen Bundesländern aus. In der ersten Hälfte des Jahres 2010 liegen die Schwerpunkte auf dem Thema erneuerbare Energien, so wie dem britischen und deutschen Immobilienmarkt. Rund die Hälfte der Befragten rechnen mit einer Verdopplung des bestehenden Anteils regenerativer Energien am deutschen Gesamtverbrauch von rund fünfzehn auf dreißig Prozent in den nächsten zehn Jahren. Große Erwartungen gibt es auch in Bezug auf Großbritannien. Hier gehen vierzig Prozent der Befragten von einem Anstieg um fünf Prozentpunkte von derzeit zehn auf fünfzehn Prozent in 2020 aus. „Wir gehen davon aus, dass regenerative Energien auch in den britisch-deutschen Handelsbeziehungen in Zukunft eine große Rolle spielen werden“, so Andreas Meyer-Schwickerath, Geschäftsführer und Mitglied des Vorstands der BCCG.

Eher verhalten sind die Erwartungen der Befragten in Bezug auf den Immobilienmarkt. 68,3 Prozent rechnen im Verlauf des Jahres 2010 mit einer Stagnation oder einem Abflauen auf dem deutschen, 55 Prozent mit demselben Phänomen auf dem britischen Immobilienmarkt. „Trotz der skeptischen Grundhaltung gegenüber der Marktentwicklung im Immobilienbereich freuen wir uns über die grundsätzlich positiven Signale aus unseren Mitgliedsunternehmen. Gerade vor dem Hintergrund des krisengebeutelten Arbeitsmarktes wird klar, welche

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Friedrichsstraße 140 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 67 08 0 · Fax: +49 (0)30 20 67 08 29
Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de
Bank: Merck Finck & Co., Hamburg · Kto./Account: 30 200 172 · BLZ/Bank Code: 200 307 00
IBAN: DE09 2003 0700 0030 2001 72 / Swift Code: MEFIDEMM 200



British Chamber of Commerce in Germany

bedeutende Rolle die britisch-deutschen Unternehmen spielen“, so Meyer-Schwickerath weiter. Die British Chamber of Commerce in Germany fragte auch nach den Wünschen der Mitgliedsunternehmen hinsichtlich der kommenden Konferenzthemen. Neben Finanzmarkt- und Währungsthemen wurde der Wunsch nach einer Auseinandersetzung mit dem Themengebiet erneuerbarer Energien laut. Hier ist das Konferenzprogramm 2010 mit Veranstaltungen wie der Konferenz Erneuerbare Energien am 06. Mai im Grand Hotel Heiligendamm oder dem Deutschen CSR Forum am 13./14. April in Stuttgart gut aufgestellt.

Weitere Informationen zur Studie finden Sie ab Montag unter www.bccg.de. Eine vorläufige Auswertung für redaktionelle Zwecke senden wir Ihnen gerne zu.

Über die British Chamber of Commerce in Germany:

Mit über 1100 Mitgliedern ist die Britische Handelskammer in Deutschland (BCCG) die größte britische Handelskammer in Europa. Das Engagement startete ursprünglich im Jahr 1919 an den Standorten Hamburg und Köln. Seit 1960 führt die British Chamber of Commerce in Germany e.V. diese Arbeit in Deutschland und Großbritannien erfolgreich fort. Die Ziele der Handelskammer sind u. a. die Stärkung der britisch-deutschen Handelsbeziehungen und die Förderung der Investitions-Standorte Deutschland und Großbritannien. Die BCCG ist direkter Ansprechpartner in britisch-deutschen Wirtschaftsfragen und steht allen interessierten Unternehmen sowie Selbständigen offen. Nähere Informationen, auch bezüglich einer Mitgliedschaft, finden Sie unter www.bccg.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

British Chamber of Commerce in Germany
Andreas Meyer-Schwickerath
Friedrichsstraße 140
D-10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 20 67 08 - 0
info@bccg.de

Redaktion (wir freuen uns über ein Belegexemplar):

Christopher Rimmele
PRINT Communications Consultants
Berliner Allee 10
40212 Düsseldorf
Tel.: +49-211-6013-5312
bccg@printcc.de

Patron: His Excellency the British Ambassador

BCCG British Chamber of Commerce in Germany e.V. · Friedrichsstraße 140 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 67 08 0 · Fax: +49 (0)30 20 67 08 29
Internet: <http://www.bccg.de> · E-mail: info@bccg.de
Bank: Merck Finck & Co., Hamburg · Kto./Account: 30 200 172 · BLZ/Bank Code: 200 307 00
IBAN: DE09 2003 0700 0030 2001 72 / Swift Code: MEFIDEMM 200